

16.01.2017

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 5445 vom 15. Dezember 2016
des Abgeordneten Werner Lohn CDU
Drucksache 16/13810

Wie viele Leitungsstellen an den Schulen im Kreis Soest sind zurzeit unbesetzt?

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Schulleitungen kommt für eine erfolgreiche Zukunftsentwicklung der Schulen eine zentrale Rolle zu. Sie steuern und koordinieren, dienen als Ansprechpartner für Schüler, Eltern und Lehrer, tragen Personalverantwortung, sichern die Unterrichtserteilung, vertreten die Schulen nach außen und leisten einen wichtigen Beitrag zur Profilbildung. Eine Vielzahl dieser wichtigen Funktionsstellen ist gegenwärtig jedoch vakant.

Die Ministerin für Schule und Weiterbildung hat die Kleine Anfrage 5445 mit Schreiben vom 16. Januar 2017 namens der Landesregierung beantwortet.

- 1. Wie viele Schulleiterstellen an Schulen im Kreis Soest sind zurzeit nicht besetzt (bitte in absoluten Zahlen für die einzelnen Schulformen in den jeweiligen Kommunen auf-schlüsseln)?***

Die unbesetzten Stellen für Schulleiterinnen und Schulleiter im Kreis Soest ergeben sich aus der nachstehenden Übersicht:

Datum des Originals: 16.01.2017/Ausgegeben: 19.01.2017

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de
--

Gemeinde/Schulform	unbesetzte Stellen für Schulleiterinnen und Schulleiter
Anröchte	
Hauptschule	1
Realschule	1
Erwitte	
Hauptschule	1
Geseke	
Grundschule	1
Hauptschule	1
Realschule	1
Lippstadt	
Grundschule	1
Rüthen	
Hauptschule	1
Soest	
Hauptschule	1
Realschule	1
Warstein	
Hauptschule	1
Realschule	1
Werl	
Grundschule	1
Hauptschule	1
Realschule	1
Wickede	
Hauptschule	1
Gesamt	16

Die vergleichsweise hohe Zahl unbesetzter Stellen an den Haupt- und Realschulen ist häufig dem Umstand geschuldet, dass es sich um auslaufende Schulen handelt.

2. Wie viele stellvertretenden Leitungsstellen an Schulen im Kreis Soest sind zurzeit nicht besetzt (bitte in absoluten Zahlen für die einzelnen Schulformen in den jeweiligen Kommunen aufschlüsseln)?

Die unbesetzten Stellen für stellvertretende Schulleiterinnen und Schulleiter im Kreis Soest ergeben sich aus der nachstehenden Übersicht:

Gemeinde/Schulform	unbesetzte Stellen für Stellvertreterinnen und Stellvertreter
Anröchte	
Realschule	1
Erwitte	
Gymnasium	1
Geseke	
Realschule	1
Sekundarschule	1
Lippetal	
Gesamtschule	1
Lippstadt	
Grundschule	5
Gymnasium	1
Realschule	1
Rüthen	
Grundschule	1
Hauptschule	1
Soest	
Gesamtschule	1
Sekundarschule	1
Warstein	
Sekundarschule	1
Wickede	
Sekundarschule	1
Gesamt	18

3. Seit welchem Zeitpunkt bestehen die Vakanzen in den Leitungspositionen der Schulen im Kreis Soest jeweils?

Historische Daten, d.h. Informationen über die zurückliegende Entwicklung sind im Schulinformations- und Planungssystem SchIPS nicht enthalten. Zur Frage, wie lange die Vakanzen bereits bestehen, wäre eine arbeitsaufwändige Einzelerhebung durch die Bezirksregierung Arnsberg erforderlich. Eine solche Zusammenstellung kann in der für eine Antwort auf eine Kleine Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht geleistet werden.

4. Bis zu welchem Zeitpunkt rechnet die Landesregierung damit, dass die Vakanzen der Leitungspositionen der Schulen im Kreis Soest beseitigt sind?

Der Landesregierung ist bewusst, dass jede einzelne nicht besetzte Leitungsstelle für die betroffenen Schulen, die Schülerinnen und Schüler, die Lehrerinnen und Lehrer und die Eltern eine besondere Belastung darstellt.

Die für die Stellenbesetzungen im Kreis Soest zuständige Bezirksregierung Arnsberg arbeitet daran, die Vakanzen so schnell wie möglich zu schließen. Es wird zügig ausgeschrieben und potentielle Bewerberinnen und Bewerber werden angesprochen, um zusätzliche Schulleiterinnen und Schulleiter zu gewinnen.

Die Landesregierung hat zur Entlastung der Schulleitungen die im Koalitionsvertrag vereinbarten und auch von der Bildungskonferenz empfohlenen Verbesserungen durch die Erhöhung von Leitungszeit sukzessive umgesetzt. Seit dem Haushalt 2011 wurden - zuletzt noch durch den 2. Nachtragshaushalt 2016 und den Haushalt 2017 ergänzt - insgesamt 1303 Stellen eingesetzt. Dies entspricht einem jährlichen Mehraufwand von ca. 65 Mio. EUR.

Nach einer Neubewertung der Ämter wird die Besoldung von Schulleiterinnen und Schulleitern an Grund- und Hauptschulen, die bislang mit A 12 Z, A13 oder A 13 Z besoldet werden, voraussichtlich rückwirkend ab dem 1. Januar 2017 auf A 14 angehoben.

Der entsprechende Gesetzentwurf (LT-Drs. 16/13702) wurde nach der 1. Lesung am 14. Dezember 2016 an den Innenausschuss überwiesen.

Die in Art. 6 dieses Gesetzentwurfs enthaltenen Besoldungsverbesserungen bedeuten einen finanziellen Mehraufwand von 11,6 Mio. EUR pro Jahr.

Schließlich hat die Bezirksregierung Arnsberg im Schuljahr 2015/2016 erstmals Mentoring zur Gewinnung von Frauen für Schulleitungspositionen angeboten. Wegen der großen Nachfrage wird das Angebot fortgesetzt.

5. *Wie viele Schulleiterstellen sind landesweit derzeit vakant (bitte in absoluten Zahlen für die einzelnen Schulformen aufschlüsseln)?*

Die Besetzungslage bei den Stellen für Schulleiterinnen und Schulleiter im Land Nordrhein-Westfalen ergibt sich aus der nachstehenden Übersicht:

Schulform	Schulen	besetzte Stellen	Vakan- zen	Beset- zung in %
Grundschule	2.750	2.467	283	89,7
Hauptschule	395	221	174	55,9
Realschule	478	376	102	78,7
Gymnasium	507	487	20	96,1
Sekundarschule	120	114	6	95,0
WBK	45	39	6	86,7
Gesamtschule	296	286	10	96,6
Förderschule	444	400	44	90,1
Berufskolleg	245	232	13	94,7
Gesamt	5.280	4.622	658	87,5